

Collège F. X. Vogt		Année scolaire 2022/ 2023
DEPARTEMENT DE LVII	MINI SESSION DU 02 NOVEMBRE 2022	SEQUENCE II
Epreuve d'Allemand	Niveau : 1ERE SES	Durée : 2h Coef : 02

TEIL I: LESEVERSTEHEN 16 P.

TEXT:

Mehr als 15000 Kinder verdienen an der kenianischen Südküste ihr Geld mit Prostitution. Viele werden von ihren Eltern dazu gezwungen. Zu den Kunden zählen vor allem Fischer aus Tansania, Bodaboda-Fahrer und Touristen. Tabus und Traditionen machen es Sozialarbeitern schwer, die sexuelle Ausbeutung zu bekämpfen und die Täter zu bestrafen.

5 Hafsa ist eines von vielen Mädchen, die ihren Körper am Strand von Gazi verkaufen. Als älteste von drei Geschwistern ist sie für die Ernährung der Familie verantwortlich. Nachdem Hafsa die achtjährige Grundschule vor zwei Jahren abgeschlossen hat, begann sie sich zu prostituieren.

„Meinen Eltern geht es nicht gut und deshalb gibt es bei uns zu Hause kaum etwas zu essen“, erklärt Hafsa. „Deshalb muss ich mich auf dem Weg machen und etwas Nahrung Ausschau halten“.

0 Jeden Abend um acht Uhr geht sie außer Haus und kommt erst am Nächsten Tag zu Mittag zurück.

„Ich habe jeden Abend einen Kunden“ erzählt sie und vermeidet dabei jeden Blickkontakt. „Wenn er auf meine Forderung eingeht, bekomme ich 200 Schilling (1,80 Euro) und halbes Kilo Fisch. Ich gehe jeden Tag an den Strand. Wenn es gut läuft, verdiene ich in einem Monat 5000 kenianische Schilling (46 Euro) – dann habe ich kein Problem damit.“

5 Die meisten Kunden von Hafsa sind Fischer aus dem Nachbarland Tansania, die einmal im Jahr nach Gazi reisen und dort zwischen Dezember und März ihren Geschäften nachgehen. Sie findet auch ihre Kunden vor allem bei den Bodaboda-Fahrern, die auf ihren Motorrädern Passagiere transportieren.

„Wenn ich reisen will, steige ich einfach auf ein Motorrad“, sagt Hafsa. „Kurz vor dem Ziel stimmt der Bodaboda-Fahrer meistens Sex als Zahlungsmittel zu. Er gibt mir 100 Schilling dazu (90 Cent). Das Gleiche

20 mache ich mit dem anderen Bodaboda-Fahrer auf dem Rückweg.

Aus afrika.info Kinderprostitution im Urlaubsparadies

Wörtererklärung: e Ausbeutung: l'exploitation; Nahrung Ausschau halten: aller chercher la nourriture; auf die Forderung eingehen: accepter la demande;

A. Richtig oder falsch? Zeile(n) bitte angeben!

6 P

1. In Kenia sind viele Eltern der Prostitution ihrer Kinder schuldig.
2. Diejenigen, die die Prostitution in Kenia führen, werden streng bestraft.
3. Hafsa muss für die Bedürfnisse ihrer Familie sorgen.
4. Jede Nacht schläft sie aus dem Elternhaus.
5. Hafsa hat einen einzigen Partner.
6. Hafsa bezahlt die Transportkosten mit ihrem Sex.

B. Wie steht es im Text? Textstelle(n) bitte abschreiben!

4 P

- 1- Vater und Mutter haben es schwer und können nicht mehr die Familie ernähren.
- 2- Vor der Ankunft bezahle ich dem Fahrer mit meinem Körper.

C. Beantworten Sie die folgenden Fragen mit vollständigen Sätzen!

6 P

- 1- Worum geht es in diesem Text?
- 2- Warum muss Hafsa sich prostituieren?
- 3- Wer sind die Kunden von Hafsa?

TEIL II: MEDIATION**10 P****A. Übersetzen Sie ins Französische!**

- 1- Mehr als 15000 Kinder verdienen an der kenianischen Südküste ihr Geld mit Prostitution.
- 2- Jeden Abend um acht Uhr geht sie außer Haus und kommt erst am Nächsten Tag zu Mittag zurück.
- 3- Wenn er auf meine Forderung eingeht, bekomme ich 200 Schilling (1,80 Euro) und halbes Kilo Fisch.

B. Übersetzen Sie ins Deutsche!

- 1- La drogue, l'alcool, le tabac et la prostitution sont des fléaux sociaux.
- 2- Nous devons les combattre pour préserver la jeunesse.

TEIL III: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK**14 P**

Schreiben Sie zu jedem Thema (A und B sind obligatorisch) einen kohärenten Text von minimal 80 Wörtern!

Thema A: Ihr Freund konsumiert Drogen und viel Alkohol. Sie finden das gefährlich. Schreiben Sie einen Dialog, in dem Sie ihm die Gefahren von Alkohol und Drogen erklären.

Sie heißen **Ota** und der Freund heißt **Bani**.

Thema B: Sie haben gehört, dass Ihre Kusine in Garoua die Schule verlassen hat und prostituiert sich jetzt. Sie finden das nicht richtig. Schreiben Sie der Kusine einen Brief und erklären Sie ihr, warum die Prostitution eine Gefahr für ihre Gesundheit und für ihre Zukunft ist.

Sie heißen **Dola** und wohnen in Mengong und die Kusine heißt **Tata**.

TEIL IV: STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION**20 P****TEIL IV.1: STRUKTUREN****10 P****A. Ersetzen Sie die Nomen durch die Pronomen!****2 P**

- 1- Der Psychologe erklärt dem Jugendlichen die Gefahren von Drogen.
- 2- Der Ehemann schenkt seiner Frau ein schönes Auto.

B. Verbinden Sie die Sätze mit „so.... dass“ / „so dass“!**2 P**

- 1- Hafsa prostituiert sich. Sie verdient genug Geld für die ganze Familie.
- 2- Ihre Eltern sind arm. Sie muss sich prostituieren.

C. Schreiben Sie die Sätze ins Plusquamperfekt!**2 P**

- 1- Er kommt früh in der Schule an. _____
- 2- Die Jugendlichen konsumieren viel Alkohol. _____

D. Wählen Sie die richtige grammatische Form und füllen Sie die Lücken aus!**4 P**

_____ 1 (Der, Dem, Das) Mann, _____ 2 (dem, der, den) da kommt, ist ein Tourist. Wir haben
_____ 3 (ihn, er, ihm) gestern _____ 4 (kennengelernt, kennen lernte, kennenlernen). Er hat
_____ 5 (mich, ich, mir) nach einem schön _____ 6 (em, es, en) Hotel gefragt. Ich konnte _____ 7
(nicht, keine, kein) antworten, _____ 8 (dass, denn, weil) ich wusste selber nicht.

TEIL IV.2: KOMMUNIKATION**10 P****A. Finden Sie Antonyme zu folgenden Wörtern!****2 P**

- 1- ledig ≠ _____
- 2- der Konflikt ≠ _____

B. Die Adjektive sind: „arm“ und „süchtig“. Wie heißen die Nomen (mit Artikel)?**2 P**

- 1- arm → d _____
- 2- süchtig → d _____

C. Was passt in die Reihe nicht?**2 P**

- 1- r Alkoholismus – e Prostitution – e Höflichkeit – e Kriminalität
- 2- e Frau – s Weib – s Kind – s Mädchen

D. Ergänzen Sie mit dem Passenden Wort!**4 P**

Dinge – Heirat – unterstützt – Familie

Milena stammt aus einer armen _____ 1. Dank ihrer _____ 2 mit einem reichen
Geschäftsmann kann sie sich schöne und teure _____ 3 leisten. Sie _____ 4 auch
ihre ganze Familie.